

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 35 (1917)
Heft: 61

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 14. März
1917

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 14 mars
1917

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXV. Jahrgang — XXXV^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie:
Publicitas A. G. — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 61

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements:
Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces:
Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Abhanden gekommene Werttitel. —
Handel mit Gold, Silber und Platin. — Genossenschaftsliquidation. — Deutschland:
Allgemeines Einfuhrverbot. — Beiträge zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Faillites. — Concordats. — Titres disparus. — Allemagne: Inter-
diction générale d'importation. — Titulaires de comptes de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arrondissement de la Veveysse, à Châtel-St-Denis (504)

Failli: Savoy, Henri, ancien laitier, à Corcelles sur Attalens.
Délai pour intenter l'action en opposition: 10 jours.

Kt. St. Gallen Konkursamt Oberrheintal in Altstätten (507)

Gemeinschuldner: Kupper, Jos., Dekorationsgeschäft, Altstätten.
Auflagefrist: Vom 16. bis 26. März 1917.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Ct. de Berne Office des faillites de Courtelary (503)

Failli: Carnal, Jules-Emile, cafetier, ci-devant à St-Imier, actuellement au Locle.
Date de la clôture: 9 mars 1917.

Kt. Bern Konkursamt Trachselwald (509)

Gemeinschuldner: Schnellmann-Beck, Pius, gew. Handelsmann in Sumiswald, nun in Aarburg.
Datum des Schlusses: 10. März 1917.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195 u. 317) (L. P. 195 et 317)

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich 7 (508)

Gemeinschuldnerin: Firma Franzmair & Geisser, Möbelgeschäft, Forchstrasse 34, in Zürich 8, und Möbelfabrik in Altstätten (St. Gallen).
Datum der Konkurseröffnung: 5. November 1914.

Datum des Widerrufs, durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 5. März 1917, zufolge Rückzuges sämtlicher Konkurs-eingaben.

Der Gesellschafter Geisser, Richard, Schreinermeister, in Altstätten, ist in die Verfügung über das Gesellschaftsvermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Uri Konkurskreis Uri (506)

Liegenschaftssteigerung

In der Verlassenschaftsliquidation des Truttmann, Gottfried, sel., Hotel Waldhaus, Seelisberg, kommt dessen Liegenschaft:

1. Hotel Waldhaus Rütli, mit Gartenwirtschaft und Anlagen, HB 367;
2. Dependenz zum Hotel, mit Dienstbotenhaus, Holzhaus und Gartenanlagen, HB 370, nebst Hotelmobiliar, Seelisberg,

am 18. April 1917, nachmittags 3 Uhr, an Ort und Stelle in Seelisberg an zweite öffentliche Versteigerung.

- Die Liegenschaften sind amtlich geschätzt:
1. Das Hotel zu Fr. 79,000.
 2. Die Dependenz zu Fr. 19,500.
 3. Das Inventar im Hauptgebäude zu Fr. 18,000, in der Dependenz zu Fr. 3825.

Das Inventar ist in den Hypothekartiteln mitverpfändet und geht daher mit den Liegenschaften.

Belastung: Auf Waldhaus Rütli haften Fr. 75,940, auf der Dependenz Fr. 16,168.50.

Der Zuschlag erfolgt nur samthaft für Waldhaus und Dependenz, und zwar zum höchsten Angebote, gleichviel, ob die Schätzungssumme oder die Belastung erreicht wird oder nicht.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 7. April 1917 an beim Betreibungsamt Seelisberg und beim Unterzeichneten auf.

Für die Konkursverwaltung:

gez: Dr. Leo Meyer, a. Konkursbeamter.

Kt. Schwyz Konkursamt Höfe in Wollerau (514)

Die im Konkurs Gebr. Carl und Josef Styger, Schindellegi, auf Dienstag, den 20. März 1917 publizierte Liegenschaftssteigerung findet nicht statt.

Kt. Graubünden Konkursamt Davos in Davos-Platz (512)

Zweite konkursamtliche Liegenschaftssteigerung

Die Konkursmasse Beck, Franz, Schreinermeister, Davos-Platz, bringt am Mittwoch, den 11. April 1917, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus Davos auf zweite konkursamtliche Liegenschaftssteigerung:

Das der genannten Masse gehörende Wohnhaus Luisenhof, mit Schreinerwerkstatt, Holzschöpfen, Möbelmagazin und Bretterschopf, nebst zugehörigem Grund und Boden, sowie Wasserrechte (2 Rohre zu 10 Minutenliter der Gemeindevasserversorgung Davos), an der Tobelmühlestrasse, in Davos-Platz, im Schätzungswerte von Fr. 167,420.

Höchstangebot der ersten Steigerung: Fr. 140,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen ab 1. April 1917 zur Einsicht auf.

Pfandverwertungs-Steigerung

(B.-G. 138, 41 u. 95.)

Kt. Solothurn Betreibungsamt Ollen-Gösgen in Ollen (498^b)

Faustpfandverwertung

Das Betreibungsamt Ollen bringt Dienstag, den 20. März 1917, nachmittags 2 Uhr, im Depot «H» der S.B.B., in Olten, zufolge Faustpfandbetreibung an öffentliche Steigerung:

5 Lokomotiven D 3/4, geschätzt je Fr. 45,000, und 1 Lokomotive Ed 2 x 2/2, geschätzt Fr. 54,000.

Die Maschinen sind im Depot «H» der S.B.B., in Olten, gelagert. Sie werden einzeln ausgerufen. Jeder Käufer hat vor dem Zuschlag eine Anzahlung oder Kaution von Fr. 10,000 zu leisten. Der Rest ist zahlbar innert 20 Tagen.

Kt. Basel-Stadt Betreibungsamt Basel-Stadt (513)

Grundstückversteigerung

(Zweite Gant)

Donnerstag, den 19. April 1917, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichtshaus, Bümlingasse 3, ebener Erde, rechts, mangels Angebotes an der ersten Gant, gerichtlich versteigert:

Die den in allgemeiner Gütergemeinschaft lebenden Ehegatten Vogt, Albin und Hartmann, Lydia, von Basel, gehörenden Grundstücke Sektion I:

a) Parzelle 1493^a, haltend 1 a 70.5 m², mit Wohnhaus Kannenfeldstrasse 21.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 58,000.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 700 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

b) Parzelle 1412^a, haltend 8 a 62.5 m², mit Wohnhaus Kannenfeldstrasse 23, zwei Flügelgebäude, Stall- und Remisengebäude, Waschhaus, Hintergebäude, Schöpflein.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 140,000.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 1600 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Zimmer Nr. 14) zur Einsicht auf.

Kt. Appenzell A.-Rh. Betreibungsamt Lutzenberg (515)

Faustpfandverwertung

Das Betreibungsamt Lutzenberg bringt Donnerstag, den 22. März 1917, nachmittags 1 Uhr, bei der Station Wienacht-Tobel der Rorschach-Heiden-Bergbahn, zufolge Faustpfandbetreibung, an öffentliche Steigerung:

4 Personenwagen A.B. 1479, 1481, B.C. 4306 und 4311.

Jeder Käufer hat vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 2000 zu leisten. Der Rest ist zahlbar innert 10 Tagen.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous.

Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Bern Gerichtspräsident von Interlaken (505, 510)

Schuldner: Balm er, Jakob, Baumeister, in Interlaken.

Datum der Bewilligung der Stundung: 9. März 1917.

Sachwalter: Adolf Michel, Notar, Interlaken.

Eingabefrist: Bis und mit 7. April 1917, schriftlich, beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 20. April 1917, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Löwen, in Interlaken.

Frist zur Einsicht der Akten: 10 Tage vor der Versammlung, beim Sachwalter.

Schuldner: Kuster, Peter, Hotelier, in Brienz.

Datum der Bewilligung der Stundung: 16. Februar 1917.

Ablauf der Stundung: 30. Juni 1917.

Sachwalter: Egger, Gemeindegemeinderat, Brienz.

Eingabefrist: Bis und mit 2. April 1917, schriftlich, beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 19. April 1917, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Sachwalters, in Brienz.

Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Versammlung, beim Sachwalter.

Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordato

(B.-G. 304.)

(L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordato peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato

(L. E. 304.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Ct. del Ticino Pretura del distretto di Mendrisio (501)

Debitori: Negri, Ermenegilda, ed eredi, fu Giuseppe Negri, in Mendrisio.

Giorno, ora e luogo dell'udienza: 20. marzo 1917, alle ore 10 ant., nell'aula solita delle udienze.

I creditori potranno far valere le eventuali loro opposizioni.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordato

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Omologazione del concordato

(E. L. 308)

Kt. Freiburg Gerichtspräsident von Saanen (516)

Nachlassschuldner: Gebrüder Boss, Hotel Bellevue, Gstaad.

Datum des Entscheides und der Bestätigung: 14. Februar 1917.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (502)

Con decreto 3 marzo 1917 della pretura di Locarno, venne omologato il concordato proposto da Nicoladoni, Giuseppe, in Murialto, e revocato il fallimento dichiarato in data 31 ottobre 1916.

I creditori privilegiati, che non hanno rinunciato al pagamento del loro credito, saranno pagati a partire dal 25 marzo 1917. La percentuale del 50% ai creditori di quinta classe sarà pagata a partire dal 23 aprile 1917 e l'ulteriore percentuale del 25%, il 23 giugno 1917.

Ct. de Genève Cour de justice civile de Genève (511)

Par arrêt du 10 mars 1917, la deuxième section de la cour de justice civile de Genève a confirmé le jugement du tribunal de première instance, du 7 février 1917, qui a homologué le concordato intervenu entre Barriatti, Jean, entrepreneur, Rue Chandieu, 74, à Genève, et ses créanciers.

Un délai péremptoire de 10 jours, dès celui de la présente publication, a été imparté aux créanciers, dont les réclamations sont contestées, pour intenter action.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst:

Gült von Fr. 2000, angegangen den 18. Juli 1907, haftend auf Kupferhammer C, Hauptwerkstätte inklusive mechanische Einrichtungen, in Kriens, errichtet von J. Felder & Cie., Baugeschäft, in Luzern. Diese Gült hat einen Kapitalvorgang von Fr. 98,000. Die gemeinderätliche Würdigung der Liegenschaft vom 29. August 1907 beträgt Fr. 110,000.

Der Inhaber dieser Gült wird hiemit aufgefordert, die Gült innert Jahresfrist der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst sie als kraftlos erklärt wird (Art. 870 Z. G. B.). (W 91*)

Kriens, den 31. Januar 1917.

Der Amtsgerichtspräsident: G. Theiler.

Auf gestelltes Gesuch der Luzerner Kantonalbank in Luzern, namens und im Auftrage der Teilungsbehörde von Richenthal, als Vertreterin der Erbmasse des Titulars, wird hiemit, weil vermisst und abhanden gekommen, zur Vorweisung aufgerufen:

Kassaschein Nr. 21283, ausgestellt von der Hauptbank in Luzern, lautend auf Xaver Voney, von und in Richenthal, haltend auf 30. November 1912 Fr. 315.27.

Der Inhaber des obgenannten Titels wird hiemit aufgefordert, denselben innerhalb drei Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, ansonst der genannte Titel totgerufen und kraftlos erklärt wird. (W 174*)

Luzern, den 13. März 1917.

Der Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt: J. Kurzmeier.

Handel mit Gold, Silber und Platin

In Ausführung des Bundesgesetzes vom 17. Juni 1886 und des Bundesratsbeschlusses vom 13. März 1916 hat das unterzeichnete Departement die Firma A. Bindschedler, Goldschmied in St. Gallen, zum Handel mit Edelmetallen ermächtigt. (V. 16)

Bern, den 9. März 1917.

Schweiz. Finanzdepartement,
Amt für Gold- und Silberwaren.

Genossenschafts-Liquidation

Die östschweizerische Ausrüster-Genossenschaft, St. Gallen, hat in ihrer Generalversammlung vom 10. März 1917 ihre Auflösung beschlossen. Daher ergeht andurch an die Gläubiger der Genossenschaft gemäss O. R. Art 712 die Aufforderung, ihre Ansprüche geltend zu machen. (V 18)

Der Verwaltungsrat.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Deutschland — Allgemeines Einfuhrverbot

Einfuhrgesuche für Textilwaren. Laut Mitteilung in Nr. 42 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 20. Februar d. J. mussten bisher jedem Einfuhrgesuch für Textilwaren der Schlussbrief (Kaufvertrag), bezw. die auf den Geschäftsabschluss bezüglichen Korrespondenzen oder Telegramme im Original beigelegt werden. Diese Bestimmung ist nunmehr in der Weise modifiziert worden, dass an Stelle der genannten Originaldokumente beglaubigte Abschriften treten können. Erfolgt die Erfüllung der Verträge in Teillieferungen, so ist die beglaubigte Abschrift nur dem Gesuche um Bewilligung der ersten Teilsendung beigelegt und bei den späteren dem gleichen Kontrakt betreffenden Gesuchen auf die bereits erfolgte Einreichung der beglaubigten Abschrift Bezug zu nehmen, unter gleichzeitiger Angabe der auf Rechnung des eingereichten Kontraktes noch zu liefernden Menge.

Allemagne — Interdiction générale d'importation

Demandes d'importation des matières textiles. A teneur de la publication insérée dans le n° 42 du 20 février dernier de la Feuille officielle suisse du commerce, chaque demande d'importation d'articles textiles devait être accompagnée soit du contrat, soit des lettres ou télégrammes en originaux se rapportant à la conclusion de l'affaire en cause. Cette disposition a été modifiée dans le sens que des copies dûment légalisées sont dorénavant admises en lieu et place des documents originaux. Au cas où les contrats prévoient des livraisons partielles, la copie légalisée est à joindre uniquement à la demande en autorisation relative au premier envoi partiel. En ce qui concerne les demandes ultérieures touchant le même contrat, il suffira de se référer à la communication effectuée déjà de la copie légalisée en indiquant, en même temps, les quantités à livrer encore sur la base du contrat présenté.

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 10. Neue Beitritte. — 10. III. 1917. — Nouvelles adhésions.

Aigle: II. 1342 Caisse d'épargne du district d'Aigle.
Aldorf: VII. 959 Huber, C., Rechtsanwalt.
Amriswil: VIII. 373 Nagelrauf, J.
Arbon: IX. 1252 Burkhardt, Max, Photograph.
Basel: V. 160 Salmenbräu Rheinfelden, Depot Basel. — V. 2959 Welti, Franz, Dr., und Dr. Alb. Belmont, Advokaturbureau.
Bern: III. 1863 Bieber-Schlaefli, G. — III. 1861 v. Cooteek, Heinrich. — III. 1885 Deutsche Kriegsgefangenen-Fürsorge. — III. 1884 Salvisberg, E., Monbijoustr. 29.
Bienne: IVa. 176 Jacot-Descombes, Pierre, chemin de Parc 10.
Binningen: V. 2426 Scheuk-Ramscher, E., E., Zahnarzt.
Borgnone: XI. 688 Comune di Borgnone.
Breitenbach: V. 1685 Krankenkasse Thierstein.
Bremgarten (Aargau): VI. 860 Bremgarten-Dietikon-Bahn (Linie Wohlen Bremgarten-Dietikon).
Burgdorf: IIIb. 39 Iseli, Joh., Vorsteher.
Chlpllis: II. 199 Walzer, A., représentant de la "Baïoise".
Ebnat-Kappel: IX. 1596 Früh-Grob, A.
Flawil: IX. 1598 Buchdruckerei Flawil, A.-G.
Flüh (Solothurn): V. 1996 Nussbanmer, A., Bäckerei und Handlung.
Frauenfeld: VIIIc. 369 Fussball-Club Frauenfeld. — VIIIc. 374 Krapf, Mathilde, Seidengeschäft.
Fribourg: IIa. 229 Keller, Auguste, charcuterie.
Genève: I. 1268 Dispensaire antituberculeux. — I. 1264 Société littéraire, 29 Corratier. — I. 1269 Vie au soleil, La, (Association genevoise pour le développement des bains d'eau, d'air et de soleil avec exercices physiques).
Kollbrunn: VIIIb. 463 Ott, Heinrich, Techniker.
Krinau: IX. 1600 Landw. Genossenschaft Krinau-Lichtensteig.
Langnau (Bern): III. 1870 Stettler, Friedr., Handlung.
Lausanne: II. 1340 Prantl, Fr.
Leukerbad: II. 632 S. A. des Hôtels et Bains.
Martigny ville: II. 67 Luisier, Ferdinand, fers. — II. 669 Veuthey, Joseph, et fils, vins du Valais.
Morges: II. 1339 Hospice des Oisillons.
Neuchâtel: IV. 547 Guye-Rosset, A. Guye fils, sucr., articles de voyage.
Neubausen: VIIIa. 528 Moser-Moser, Ernst, Bauschlosserei.
Niederbipp: IIIa. 217 Landw. Genossenschaft Niederbipp und Umgebung.
Niederweningen: VIII. 4830 Bucher, J., Kassier des Verbandes schweiz. Fabrikanten und Händler landw. Maschinen und Geräte.
Oberdiessbach: III. 1883 Ornithologische Ausstellung.
Oerlikon: VIII. 4825 Bächli, Gebrüder, z. Möbelhalle.
Rapperswil (St. Gallen): VIII. 4657 "Herba" A.-G., schweiz. Unternehmung für Konservern von Stäsggrünfütter.
Renn: IVb. 171 Mathez & Cie., fabrique de boites.
Riehen: V. 2529 Aretz, Hermann, mech. Seidenweberei.
Rorschach: IX. 1597 Rennhaas, Jos., Wwe, und Sohn.
St. Gallen: IX. 1603 Bienenzüchterverein St. Gallen und Umgebung. — IX. 100 Bürke, Adolph. — IX. 1605 Freis-dem. Partei des Kantons St. Gallen (Kasse). — IX. 1586 Notstandsfonds der Stickerei-Industrie, Kommission der Vertrauensmänner. — IX. 1604 Seeger, Alfred, Musikalien.
Schaffhausen: VIIIa. 527 Ulmer, Georges, Metzgerei z. Raben. — VIIIa. 526-Werner, Carl, Alt-Eisen, Metalle.
Schwyz: VII. 182 "Grüsse aus Marla Hill" in Schwyz.
Sissach: V. 2856 Schaffner, Gebr., Baugeschäft. — V. 2319 Spiess, J., mech. Werkstätte.
Solothurn: Va. 362 Wylter, Lucien.
Suhr: VI. 862 Genossenschaft von Landwirten und Milchhändlern von Aarau und Umgebung.
Sursee: VII. 953 Pfenniger-Kappeli, H.
Tägerwilen: VIIIc. 368 Maurer, Wilhelm, Lederwarenfabrikation.
Thun: III. 1882 Krankenkasse.
Wettingen: VI. 861 Gemeindegasse.
Wil (St. Gallen): IX. 1602 Hirschy, A. C., Conditor.
Wildhaus: IX. 1601 St. Josefshaus Sta. Trinitä.
Winterthur: VIIIb. 464 Stadtmusik Winterthur.
Zoffingen: VI. 849 Bretscher, Emil, elektr.-Installationsgeschäft.
Zürich: VIII 756 Annon, M., art. Atelier. — VIII. 4856 Feinstein, H., Frau, Bolleystr. 54. — VIII. 4740 Frey, Gebrüder, allgemeiner Pressedienst. — VIII. 4855 Fricke, Carl, Buchdruckerei und Verlag. — VIII. 4084 Gull, Alb., mech. Modellschneiderei. — VIII. 2993 Lang & Horn, Cigarettenfabrik. — VIII. 4849 Looser, E., Dr., Chirurg. — VIII. 4813 Morf, G., Siegelmarken- und Etiketten-Druckerei. — VIII. 4713 Streiff, Rudolf, Arch. — VIII. 4852 Wyss & Masset, Atelier für Berufskleider.
Zug: VII. 452 Hotz, Aloys, Incasso, Rechts- und Versicherungsbureau.
Lahr (Baden): V. 2963 Nestler, Albert, Masstabfabrik.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt

(Crédit Foncier Suisse)
Zürich

Die Herren Aktionäre unseres Institutes werden hiermit zur **XXI. ordentlichen Generalversammlung** auf Samstag, den 17. März 1917, vormittags 10½ Uhr, ins Savoy Hôtel Baur en ville, 1. Stock, in Zürich, eingeladen.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz für 1916, sowie Bericht der Kontrollstelle.
2. Erteilung der Entlastung an die Geschäftsorgane.
3. Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1917.

Stimmkarten können vom 8. März an bis mit 15. März gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden bei:

unseren Sitzen in Zürich und Frauenfeld, der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und ihren Niederlassungen, dem Schweizerischen Bankverein in Basel und seinen Niederlassungen, der Basler Handelsbank in Basel, dem Bankhause Hentsch & Cie. in Genf, dem Bankhause Paccard & Cie. in Genf, dem Bankhause Wegelin & Co. St. Gallen.

An den gleichen Stellen können Jahresberichte bezogen werden. (1038 Z) 472

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle sind vom 8. März a. e. an bei unserem Hauptsitz in Zürich den Aktionären zur Einsicht aufgelegt.

Zürich, den 28. Februar 1917.

Der Verwaltungsrat.

Hypothekbank in Winterthur

Die Herren Aktionäre unserer Anstalt werden eingeladen, sich zur

ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 31. März 1917, nachmittags 2½ Uhr im Kasino in Winterthur einzufinden.

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1916; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes. 1243 Z (596)
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 19. bis 30. März 1917 in unsern Bureaux in Winterthur und Zürich ausgegeben.

Während der gleichen Zeit liegen Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung, nebst dem Berichte der Kontrollstelle, im hiesigen Banklokal zur Einsicht der Aktionäre auf.

Der Geschäftsbericht kann bei unsern Bureaux in Winterthur und Zürich vom 20. März an in Empfang genommen werden.

Winterthur, den 12. März 1917.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

L. Völki.

Aargauische Hypothekbank

BRUGG

Die Generalversammlung vom 12. März 1917 hat die Dividende pro 1916 auf

5½ %

festgesetzt. Es wird daher Coupon Nr. 7 unserer Aktien mit Fr. 11 von heute hinweg an unsern Kassen in Brugg, Rheinfelden und Mühlin eingelöst. 123 X (601)

Brugg, den 12. März 1917.

Die Direktion.

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 26. Februar 1917 in Bern verstorbenen Herrn Christian Feuz, Christians und der Anna geb. Graf sel., von Beatenberg, geborenen den 29. August 1866, Ehemann der Anna Barbara geb. Bacher, gewesener Hotelier und Wirt zum Wilden Mann in Bern, ist durch das Regierungsstatthalteramt II von Bern die Durchführung eines öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 15. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher Inventare werden hiermit die Gläubiger des Erblassers, mit Einschluss allfälliger Bürgschaftsgläubiger, aufgefordert, ihre Ansprüche bis mit dem 20. April 1917 beim Regierungsstatthalteramt II in Bern schriftlich einzureichen.

Nichtanmeldung von Forderungen oder Bürgschaften hat für die betreffenden Gläubiger den Verlust ihrer Rechte zur Folge (Art. 590 Z. G. B.).

Gleichzeitig werden die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Schulden innert der nämlichen Frist bei dem mit der Aufnahme des Inventars beauftragten Notar, Ernst Liebi, Schauplatzasse 39 in Bern, schriftlich einzureichen.

Massverwalter ist Herr Notar Christian Baumann, Adjunkt der Amtsschreiberei Bern. 586 I

Bern, den 12. März 1917.

Im Auftrage des Massverwalters:

Liebi, Notar.

Aktien-Gesellschaft 'Union' in Biel (Fabrik in Mett)

Erste schweiz. Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten. Patent Nr. 27199

Ketten aller Art



für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke

Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft

NB Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen. (2 U) 16

Gasversorgung Langnau

Rothenbach & Co., K. A. G.

Einladung zur Generalversammlung

auf Montag, den 9. April 1917, nachmittags 2½ Uhr im Hotel Hirschen in Langnau i. E.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-erteilung an Aufsichtsrat und Vorstand.
3. Beschlussfassung über Verteilung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle. 1859 Y (603)

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Langnau bis und mit 7. April 1917 auf.

Langnau, den 13. März 1917.

Im Auftrag des Aufsichtsrates,
Rothenbach & Co.

Bank in Ragaz A.-G.

Einladung

zur

24. Generalversammlung der Aktionäre

Sonntag, 25. März 1917, nachmittags 3 Uhr im Hotel Löwen in Ragaz

Traktanden:

1. Vorlage von Rechnung und Bericht pro 1916.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Dechargeerteilung.
4. Antrag des Verwaltungsrates über die Verteilung des Reingewinnes.
5. Umfrage. (588)

Die Rechnung und der Bericht liegen vom 17. März ab auf der Bank zur Einsicht der Aktionäre auf, ebenso der Bericht der Kontrollstelle.

Vom 17. März ab können die Stimmkarten gegen Ablieferung der Nummernverzeichnisse über den Aktienbesitz in Empfang genommen werden.

Ragaz, den 11. März 1917.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

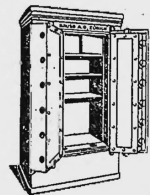
M. Bächtold.

ZEMP



BÜRO MÖBEL

AG Möbelabrik ROBERT ZEMP
Fabrik-Hauptlager, Bureau
Ebnenbrücke bei Luzern
Verkausbureau u. Lager in
Zürich Caspar Escherhaus



Bauer A.-G.

Zürich G. Tel. 4003

Spezial-Fabrik
Feuer- u. diebstahlsicherer

Kassenschränke

Panzertüren-Tresors

Altteste und bedeutendste
Schweizerfirma der Branche
gegründet 1882
Archiv- und Bibliothek-
Anlagen. 154 I

Höchste Auszeichnungen
auf allen besch. Ausstellungen.

Grosses Ausstellungslager
Kaspar Escherhaus.

Gesucht Patentanwalt

zur Uebernahme des Verkaufes von drei Patenten. Betrifft bedeutende Artikel. 590
Offerten unter P 1847 Y an Publicitas A.-G., Bern.

Automat-Buchhaltung

richtet ein 1. (151 Z)
Hermann Frisch, Bücherexperte
Zürich 6, Neue Beckenhofstr. 15

Vous aurez du

Succès

Si vous insérez vos annonces d'Emprunt, Demandes de Capitaux, Commandites ou Associations et en général pour toutes Affaires financières, Offres et Demandes de Places pour Personnel de Banques, d'Entreprises Industrielles, Employés de Bureaux, etc. dans la

Feuille officielle suisse
du commerce

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Société Anonyme Suisse de
Publicité

„FIDES“ Revisoren
Buchhaltungs- und Betriebs-Organisationen
Liquidationen, Sanierungen
Treuhand-Vereinigung Vermögens-Verwaltungen
Zürich 1, Bahnhofstrasse 69 Konstituierung von Aktien-Gesellschaften
Absolut unabhängiges Institut (1100 Z) im In- und Auslande (516)
Telegraphen: „Fides“ — Telefon 102,87 — Beratung in Steuer- und Beteiligungs-Angelegenheiten

Ausstellung für Reklamewesen

September 1917

LAUSANNE

Casino Montbenon

unter dem hohen Schutze
des Schweiz. Volkswirtschaftsdepartements
des Waadtl. Departements für Industrie und Handel
des Stadtrates von Lausanne

Anmeldungen werden entgegengenommen bis
Ende März

durch **A. S. T. E. D. Montbenon**

LAUSANNE

und durch die

Schweiz. Zentralstelle für Ausstellungswesen, Metropol

5701

ZÜRICH

10899 L

Rigibahn-Gesellschaft

Einladung

zur 47. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag, den 29. März 1917, vormittags 11 Uhr
Hotel National in Luzern

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Berichts über das Jahr 1916.
2. Beschlussfassung über die Jahresrechnung nach angehörtm Bericht der Revisoren.
3. Wahl von Mitgliedern in den Verwaltungsrat und der Rechnungsrevisoren.

Der gedruckte Jahresbericht mit Rechnungen, Revisorenbericht sowie die Eintrittskarten zur Generalversammlung können vom 20. März an gegen schriftlichen, mit Nummernangabe versehenen Ausweis über den Besitz von Aktien bezogen werden:

in Luzern: bei der Schweizerischen Kreditanstalt und
in Basel: bei der Schweizerischen Kreditanstalt und
Herrn Dr. E. Köchlin, Notar,
Freiestrasse 111.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust sowie der Revisorenbericht liegen vom 20. März an im Bureau der Betriebsdirektion in Vitznau auf.

Luzern, den 10. März 1917.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Ch. Blankart.

(1887 Lz) 5621

Conservenfabrik Lenzburg

vorm. Henckell & Roth in Lenzburg

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 24. März 1917, vormittags 10 1/2 Uhr, im Sitzungszimmer der Gesellschaft in Lenzburg eingeladen.

Traktandenliste:

1. Vorlage des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 31. Dezember 1916 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Jahresrechnung, Festsetzung der Dividende und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1917.

Der gedruckte Jahresbericht mit Bilanz und Bericht der Kontrollstelle kann von den Herren Aktionären vom 10. März an im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Die Eintrittskarten zu der Generalversammlung werden gegen den Ausweis über den Aktienbesitz und unter Angabe der Nummern der Aktien spätestens 5 Tage vor der Generalversammlung ausgegeben:

in Aarau	bei der Aargauischen Kreditanstalt,	
„ Basel	„ „ Basler Handelsbank,	
„ Lenzburg	„ „ Firma A. Sarasin & Cie.,	
„ Zürich	„ „ Gesellschaftskasse,	5511
„ „	„ „ Schweiz. Kreditanstalt,	(1447 Q)
„ „	„ „ Eidgenössischen Bank A.-G.,	
„ „	„ „ Wechselstube der Basler Handelsbank.	

Lenzburg, den 10. März 1917.

Der Verwaltungsrat.

Schweiz. Zentralstelle für die auswärtigen Transporte

Telegr.-Adr.: „Fero“

Telephon 55.50

Die Bureaux der Schweiz. Zentralstelle für die auswärtigen Transporte befinden sich im

Hotel du Pont, Kirchenfeld, Bern

und werden am **14. März 1917** eröffnet.

Alle die Zentralstelle betreffenden Mitteilungen sind an obige Adresse zu richten, in der Regel durch Vermittlung der an die S. S. S. angeschlossenen Syndikate.

Sprechstunden: Dienstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr vormittags und 3 bis 5 Uhr nachmittags. (1884 Y) 587

Schweiz. Zentralstelle für die auswärtigen Transporte.

Office suisse des Transports extérieurs

Adr. tél.: „Fero“

Téléphone 55.50

Les bureaux de l'Office suisse des Transports extérieurs seront installés et commenceront à fonctionner **des le 14 mars 1917**, à

l'Hôtel du Pont, Kirchenfeld, Berne

Toute communication intéressant l'Office doit être faite à cette adresse, dans la règle par l'entremise des syndicats affiliés à la S. S. S.

Audiences: le mardi et le vendredi, de 9 heures à midi et de 3 à 5 heures soir. (1885 Y) 589

Office suisse des Transports extérieurs.

Textil A.-G. vormals J. Paravicini, Schwanden

Einladung

zur

XIV. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 4. April 1917, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Baur en ville in Zürich

Tagesordnung:

1. Verlesung des Protokolls der letzten ordentlichen Generalversammlung.
2. Abnahme der Jahresrechnung; Entlastungserteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Revisoren und Ersatzrevisoren.

Anschliessend hieran findet die

XV. ordentliche Generalversammlung

statt.

(400 Gl) 582

Tagesordnung:

1. Verlesung des Protokolls der vorhergegangenen Generalversammlung.
2. Abnahme der Jahresrechnung; Entlastungserteilung an den Verwaltungsrat.
3. Neuwahlen des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Revisoren und Ersatzrevisoren.

Besitzer von Aktien, die auf den Inhaber lauten, können gegen genügenden Ausweis über ihren Aktienbesitz die Stimmkarten zur Teilnahme an der Generalversammlung am Sitze der Gesellschaft beziehen oder bei der

tit. Schweiz. Kreditanstalt in Zürich oder Glarus,
tit. Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur oder Zürich.

Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung nebst Revisionsbericht liegen vom 20. März an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Schwanden, den 12. März 1917.

Der Verwaltungsrat.

Solothurnische Staatsanleihen

Die Einlösung der am 15. März 1917 fälligen Coupons und der ausgelosten Titel der 3 1/2 % Anleihen von 1888, 1889, 1894 und 1903 und der fälligen Coupons des 4 % Anleihe von 1908 und des 4 1/2 % Anleihe von 1913 erfolgt spesenfrei bei nachfolgenden Banken, ihren Zweiganstalten und Agenturen:

bei der Solothurner Kantonalbank, der Schweizerischen Nationalbank, dem Verband Schweizerischer Kantonalbanken und dem Kartell Schweizerischer Banken angehörigen Institute sowie bei A. Sarasin & Cie., Basel. (S 261 Y) 495